

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 25

Artikel: Helden von einst und jetzt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-489465>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Helden von einst und jetzt

- 1512 Schweizer Söldner schrieben die Geschichte der oberitalienischen Feldzüge;
 1950 Schweizer Radrennfahrer schreiben die Geschichte des «Giro d'Italia».

Vademecum für Radiobesitzer

Drehe Radiohörer, drehe,
 da die Wohnung Dir gehört;
 wenn es auch in Deiner Nähe
 brave Leut' im Schlaf stört.

Hat der Boxmatch schon begonnen?
 So ein Drehknopf ist bequem;
 Frisch gewagt ist ganz gewonnen,
 Nur das Ganze hat System.

Luxemburg bringt Jazzkapelle
 sie allein ist Arbeit wert,
 nachher schalte Mittelwelle:
 Stuttgart sendet Platzkonzert.

Daran kennt man den Genießer,
 der die Nadel wandern läßt;
 Nachfruh' gilt nur für den Spießer,
 Großer Lärm ist zeitgemäß.

Es schlägt Mitternacht, mein Lieber, —
 USA hat Hot-Programm!
 Nachbar fühlt schon Angsttraumfieber,
 streckt im Schlaf die Beine stramm.

Dröhnt das Ding von Störgeräuschen,
 Harre aus, tu Deine Pflicht;
 auch Dein Nachbar kann sich täuschen,
 wer nicht hören will, muß — nicht.

Drehe, Radiohörer, drehe,
 Horch, es klopft an Deine Tür
 daß sich keiner unterstehe,
 schließlich zahlst Du Hörgebühr. Volli

Splitter

Manches Menschen «Weltanschauung» ist nur eine Geldanschauung. Und dann wundert er sich, wenn sie beim ersten Vermögensverlust zusammenbricht.

Lomer



Eine 2600jährige Tradition bricht zusammen:
 Die zweite Tochter des japanischen Kaisers
 Hirohito heiratet einen Bürgerlichen.

«Wirsch gsee, Amalie: zletschtamänd chunts
 eso wyl, daß au mir euses Trudely im Elek-
 triker Buume nümm verweigere chönned!»

Amtsschimmel — einmal anders

Ein confédéré welsch schickt uns mit einem netten Brief ein officielles Schreiben, das er vom receiveur de l'Etat eines waadländner Districtes erhalten hat. — Wir wollen nicht nur immer den bockigen Amtsschimmel belächeln, sondern uns auch einmal über sein liebenswürdiges Wiehern freuen:

Monsieur,

Concerne: impôts cantonaux

En réponse à votre lettre du 24 ct., je vous informe que je vous accorde volontiers le délai demandé, soit jusqu'au 31 août a. c., pour payer ces impôts.

J'espère que vous respecterez cette nouvelle échéance.

Veuillez agréer, Monsieur, mes salutations distinguées.

Le receiveur de l'Etat.

MWG

Wehrbereitschaft

Beim Kaffeejaß sitzen drei Zivilisten und ein Urlauber aus dem WK. Der Soldat ist mit seinem Tafelresultat etwas im Rückstand und meint dazu: «Jetzt muß i mi aber wehre.» Ein Zivilist macht die lakonische Bemerkung: «Chlinigkeit — de hesch jo s Wehrkleid a!» Männer

Steinsplitter

Das ist der Stein der Weisen, den wir auf andere werfen wollen, wenn sie gefehlt haben, aber in besserer Einsicht zurück behalten.

Die Steine, die einem Menschen mit einem Steinherz vom Herzen fallen, treffen gewöhnlich die Mitmenschen.

Steinarme Länder sind meist steinreich, steinreiche dagegen steinarm.

In der wahren Demokratie errichtet man einem Toten ein Steinbild, wenn er dem Volk den steinigen Lebensweg nach Kräften geräumt hat.

Im Diktaturstaat kriegt der ein Steinbild, der dem Volke Stein über Stein in den Weg legt. Er muß es aber selbst hauen lassen, und zwar zu seinen Lebzeiten!

Im Dialekt nennt man den Franken «Schtei». Sollte der Volksmund am Ende unbewußt Prophet sein?

Robert Däster

Kleine Anfragen an die Motorradfabrikanten

Warum bestehen die Fortschritte im Motorradbau im stärkern Knallen, statt in verbesserten Schalldämpfern?

Liegt der Ehrgeiz im Motorradbau im Knalleffekt?

Warum nennen die Fabriken diese Vehikel Motorräder und nicht Motorknaller?

Um Antwort in ruhigem Ton bittet: Kari.

Oder-Neiße !

Die Unverfrorenheit russischer Grenzbestimmungen ist grenzenlos ... pen

Der Schuman-Plan

ist die französische Uebersetzung des bekannten schwizerdütschen Slogans: «Mitenand goots besser!» Pizzicato

Rüstungswettlauf

Croissant

